

Amtsblatt



der Gemeinde

RHEINHAUSEN 

Rathaus direkt

Rathaus · Hauptstraße 152 · 79365 Rheinhausen
Tel. Vorzimmer Bürgermeister Dr. Louis 076 43/91 07 -11
E-Mail gemeinde@rheinhausen.de
www.rheinhausen.de

Bürgerbüro

Telefon 076 43/91 07 -14 · Telefax 076 43/45 41
E-Mail buergerbuero@rheinhausen.de
Öffnungszeiten Rathaus Rheinhausen
Montag, Dienstag, Mittwoch 8.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr

Freitag, 08. Mai 2009 · Jahrgang 23 · Nr. 19

Veranstaltungen

09.05.2009, 17.00 Uhr
Gemeinde Rheinhausen
Partnerschaftsfeier mit Wittisheim
Rathausplatz Niederhausen anschl.
Festhalle Niederhausen

noch bis 10.05.2009
Schützenverein Niederhausen
Stammtischschießen
im Schützenhaus

10.05.2009
Schützenverein Niederhausen
Familientag im Schützenhaus

16.05.2009, 20.00 Uhr
Musikverein Niederhausen
Unterhaltungsabend
in der Festhalle Niederhausen

21.05.2009
Fußballclub Oberhausen
Vatertagshock
auf dem Sportplatz Oberhausen

11.06.2009
Seelsorgeeinheit
Fronleichnam mit Prozession
im Ortsteil Niederhausen

12.-14.06.2009
Fußballclub Oberhausen
Sportwoche auf dem Sportplatz

19.06.2009
Freiwillige Feuerwehr Rheinhausen
After-Work-Party
beim Feuerwehrhaus

21.06.2009
Seelsorgeeinheit
Patrozinium St. Achatius
nachmittags: Pfarrfest

Nächste Papiersammlung
der Vereine am
Samstag, 6. Juni 2009
durch den Musikverein
Oberhausen

Sehr verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach mehrmonatigen Umbauarbeiten des Rathausplatzes Niederhausen zieht mediterranes Leben in die Mitte des Ortsteils Niederhausen ein. Wir möchten mit Ihnen die Neugestaltung des Rathausplatzes am kommenden Samstag ab 17 Uhr feiern und gleichzeitig an diesem Europatag mit der elsässischen Gemeinde Wittisheim eine Städtepartnerschaft abschließen.

Programm am Samstag,
dem 9. Mai 2009

17.00 Uhr Eröffnung des neu gestalteten Rathausplatzes Niederhausen unter Mitwirkung der Musikvereine Wittisheim und Niederhausen sowie von Boule-Spielern aus beiden Gemeinden

19.00 Uhr: Partnerschaftsmesse in der Kirche St. Achatius Niederhausen, bei gutem Wetter auf dem Rathausplatz Niederhausen unter Mitwirkung der Musikvereine und Kirchenchöre Wittisheim und Niederhausen

20.15 Uhr: Partnerschaftsfeier Rheinhausen-Wittisheim in der Festhalle Niederhausen

Seien Sie herzlich eingeladen, mit uns gemeinsam zu feiern. Ich würde mich freuen, wenn ich auch Sie an diesem Festtag in Rheinhausen begrüßen dürfte.

Dr. Jürgen Louis
Bürgermeister der Gemeinde Rheinhausen

Weitere Informationen Seite 3



NOTRUF - INFORMATIONEN

RHEINHAUSEN Bereitschaftsdienste

Rathaus Oberhausen

Zentrale: 07643/9107-0
 Büroleiterin des
 Bürgermeisters 07643/9107-11
 Hauptverwaltung/
 Standesamt 07643/9107-13
 Bürgerbüro 07643/9107-14
 Gemeindekasse 07643/9107-15
 Sozialversicherung 07643/9107-16
 Rechnungsamt 07643/9107-17
 Telefax 07643/4541

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag 08.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch durchgehend
 Donnerstag 08.00 - 18.00 Uhr
 durchgehend
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Jeden 1. Samstag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

Notruf 112
 Gesamtwehrkommandant
 Thorsten Heckel 932096
 Vertretung
 Kdt. Werner Mutschler 1394
 Feuerwehrgerätehaus 932908

Polizei

Notruf 110

Polizeiposten

Kenzingen Tel.: 07644/9291-0
 Fax: 07644/9291-20

EnBW Regioal AG

Bezirkszentrum Ettenheim 07822/8984-0
 Störungsmeldestelle 0800-36 29 477

Wasserversorgung

Zentrale Störungsmeldestelle 0180/2767767
 (24-Std.-Service, 6 Cent pro Anruf)
 Wassermeister
 Harald Schmider 0176/23486047
 Abwasserbereich
 Störungsstelle 0176/21792397

Bauhof

4505
 Klärwerk 1021
 oder 0176/21792397

GHS mit Werkrealschule

Rheinhausen 6115
 Fax: 07643/93 11 79
 - Außenstelle Niederhausen 6509

Festhalle Oberhausen

5696

Festhalle Niederhausen

5600

Rheinmatthalle

8238

Tierkörperbeseitigung

07774/9339-0

Vergiftungs-

Informationszentrale 0761/270-4361

Kath. Pfarrämter

Oberhausen 308

Fax 913481

Forstrevier Rheinhausen

Alex Schulz Tel. Büro 07822/30 01 60

Fax 07822/30 01 61

Handy 0175/2 23 31 13

RAMSAR/Taubergießen-Ranger

Michael Georgi

Herr Georgi ist erreichbar:

in den Monaten April - September von Di - Sa

8.00 - 8.30 Uhr, in den Monaten Oktober - März

von Do - Fr von 8.00 - 8.30 Uhr, im Zollhaus an

der Rheinfähre und in diesem Zeitraum auch

telefonisch unter 07822/44 02 41.

Öffnungszeiten Grünschnittannahmestelle:

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis
 12.00 Uhr.
 In den Monaten März/April und Oktober/No-
 vember: Jeden 1. und 3. Samstag im Monat von
 10.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Herbolzheim

freitags 13.00 - 17.00 Uhr
 samstags 09.00 - 13.00 Uhr
Abfallberatung 07641/451-456

BRH-Rettungshundestaffel

Oberrhein 07621/19222

Technisches Hilfswerk (THW) 07641/2181

Rettungsleitstelle

Telefonseelsorge 0800-1110111

(rund um die Uhr)

Sozialstation St. Franziskus,

Unterer Breisgau e.V.

Herbolzheim, Maria-Sand-Straße 10
 Telefon 07643/91 30 80 - Pflegedienst
 Telefon 07643/91 30 81 - Verwaltung
 Telefon 07643/91 30 82 - Fax-Nummer

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention

Hebelstr. 27, Emmendingen
 Telefon 07641/93 35 89-0
 Mo - Fr 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
 Di ab 11 Uhr
 Mi bis 18 Uhr

Service-Nr. der PrimaCom

als Betreiber des TV-Kabelnetzes:
 0180/5 22 16 16

24-Stunden Rohrreinigungs-Notdienst

Gebr. Förster GmbH 07824/20 36

Arzt

Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen
 von Sa 8.00 Uhr bis Mo 8.00 Uhr
 Telefon 01805/1 92 92-3 20
 an Werktagen (Mo - Fr)

rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an

**Notruf-Fax ist an die Rettungs- und Feu-
 erwehrleitstelle: 07641/46 01-77 (nur für
 schwerhörige, ertaubte, gehörlose und
 sprachgeschädigte Personen)**

Zahnarzt

Am Wochenende und an Feiertagen erfah-
 ren Sie den zahnärztlichen Notdienst unter
 der Rufnummer: 0180/3 222 555 70

Krankentransport

Integrierte Leitstelle Emmendingen 19222

**Tierärztlicher
 Bereitschaftsdienst**

Falls der zuständige Tierarzt nicht erreich-
 bar ist:

Sonntag, 10. Mai 2009:

Tierarzt Dr. Kissel,
 Offenburger Str. 23,
 79341 Kenzingen
 Telefon: 07644 559

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr

08.05.2009

Üsenberg-Apotheke

Kenzingen, Tel.: 07644 6178

09.05.2009

Tulla-Apotheke

Rheinhausen, Tel.: 6511

10.05.2009

Brunnen-Apotheke

Herbolzheim, Tel.: 4414

11.05.2009

Stadt-Apotheke

Endingen, Tel.: 07642 8056

12.05.2009

Stadt-Apotheke

Kenzingen, Tel.: 07644 205

13.05.2009

Bienenberg-Apotheke

Malterdingen, Tel.: 07644 6677

14.05.2009

St. Katharina-Apotheke

Endingen, Tel.: 07642 8685

15.05.2009

St. Katharina-Apotheke

Endingen, Tel.: 07642 8685

Impressum

Rathaus direkt

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rheinhausen

Auflage: 1.626

Erscheinungsweise: wöchentlich

Herausgeber: Bürgermeisteramt Rheinhausen,

Hauptstraße 152, 79365 Rheinhausen,

Telefon 07643/9 10 70, Fax 07643/45 41,

E-Mail: gemeinde@rheinhausen.de, Home-

page: www.rheinhausen.de

Redaktion: Ingrid Kern, Telefon 07643/91

07-16, Fax 07643/45 41

Verantwortlich für den amtlichen und redak-

tionellen Teil: Bürgermeister Dr. Dr. Jürgen

Louis o.V.i.A.;

Für die Vereinsmitteilungen: der jeweilige

Vereinsvorstand;

Für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Primo

Verlag

Druck und Verlag: Primo Verlag, Anton Stäh-

le, Postfach 12 54, 78329 Stockach, Telefon

07771/93 17-11, Fax 07771/93 17-40,

E-Mail: info@primo-stockach.de, Homepa-

ge: www.primo-stockach.de

Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt

durch die Firma "badenkurier GmbH", Rus-

ter Straße 8, 77975 Ringsheim, Telefon

07822/44 62 28, Fax 07822/44 62 20, E-Mail:

info@badenkurier-gmbh.de, Ansprechpart-

ner: Herr Neulen oder Frau Richter.

Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages

Am Samstagabend werden Wittisheims Bürgermeister André Kretz und der für Städtepartnerschaften zuständige Wittisheimer Bürgermeisterstellvertreter Justin Fahrner gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Jürgen Louis nachfolgenden Partnerschaftsvertrag unterzeichnen:

Partnerschaftsurkunde

zwischen den Gemeinden

WITTISHEIM und RHEINHAUSEN
 Frankreich Deutschland



Gewachsen aus der seit 1963 bestehenden Freundschaft zwischen den Musikvereinen Wittisheim und Niederhausen schließen wir, die Gemeinden **WITTISHEIM** und **RHEINHAUSEN**, am heutigen Europatag des Jahres 2009 diesen Partnerschaftsvertrag.

Mit unserer Partnerschaft möchten wir zum weiteren Zusammenwachsen Europas beitragen.

Unser Wunsch ist es, dass sich im Rahmen dieser Partnerschaft möglichst viele Menschen beidseits des Rheins begegnen.

Vor allem die Kinder und Jugendlichen aus unseren Gemeinden sollen schon frühzeitig die kulturellen Besonderheiten des jeweils anderen Partners besser kennen und schätzen lernen.

Auch möchten wir unsere kommunalpolitischen, wirtschaftlichen, kulturellen, sportlichen und touristischen Beziehungen zum gegenseitigen Wohl weiter vertiefen.

Rheinhausen, den 9. Mai 2009

Ab sofort mittwochs, 19 Uhr: Boule-Spiel auf dem Rathausplatz

Der Rathausplatz wurde mit hochwertigen Materialien so hergerichtet, wie wir es als Urlauber aus Südfrankreich kennen. Der Platz mit Rathaus und Kirche soll wieder der Mittelpunkt für das dörfliche Leben in Niederhausen werden. Dazu wurde der Platz so angelegt, dass auf der wassergebundenen Decke Boule (Pétanque) gespielt werden kann. Auch wenn Rheinhausen derzeit noch nicht über eine eigene Ligamannschaft verfügt, ist es mit dem deutschen Vizemeister der Erwachsenen und dreifachen deutschen Jugendmeister Frank Maurer sowie dem vierfachen baden-württembergischen Landesmeister Simon Striegel bereits heute eine Hochburg des Boule-Spiels in Deutschland.

Der SC Niederhausen wird das Boule-Spiel auf dem Rathausplatz betreuen und lädt mittwochs um 19 Uhr von der kommenden Woche an regelmäßig zu offenem Boule-Spielen auf den Rathausplatz ein. Kugeln sind vorhanden, Anfänger herzlich willkommen. Ansprechpartner beim SCN sind der Vorsitzende des Vereins Andre Gutenkunst sowie Theo Maurer, der als Mitglied des Jugendausschusses im Deutschen Pétanque Verband deutschlandweit für die Jugendförderung verantwortlich ist.

Jahresrechnung 2008 und Leistungsbilanz 2004-2009

Der Gemeinderat stellte in seiner Sitzung am vergangenen Mittwoch die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 fest. Die Jahresrechnung ist gewissermaßen der Kassensturz, der aufzeigt, wie das vergangene Jahr mit seinen Einnahmen und Ausgaben tatsächlich gelaufen ist.

Rechnungsamtsleiter Willi Zehnle konnte dem Gemeinderat eines der besten Rechnungsergebnisse in der Geschichte der Gemeinde Rheinhausen präsentieren. Obwohl die Gemeinde Rheinhausen in den Jahren 2004 bis 2008 mehrere Millionen in die Infrastruktur der Gemeinde investiert hat, mussten nach dem Rechnungsabschluss 2008 keine höheren Kredite zur Finanzierung der Baumaßnahmen aufgenommen werden. Im Gegenteil: Vergleicht man den Schuldenstand abzüglich der Rücklagen hat sich die effektive Verschuldung der Gemeinde in den vergangenen Jahren sogar von 571 EUR je Einwohner im Jahr 2003 auf 458 EUR am 31.12. des vergangenen Jahres deutlich verringert.

Im Einzelnen schließt der Gesamthaushalt 2008 mit Einnahmen und Ausgaben i.H.v. 7.372.096,66 EUR ab. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 5.426.696,37 EUR und auf den Vermögenshaushalt 1.945.400,29 EUR. Die Zuführungsrate des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt beträgt 861.500,44 EUR. Die allgemeine Rücklage ist 750.009,82 EUR. Der Schuldenstand am 31.12.2008 beträgt 2.230.559,30 EUR, dies entspricht 648,61 Euro pro Einwohner (Einwohnerstand 30.09.2008 = 3.439). Das Anlagevermögen der Gemeinde ist 20.554.525,24 EUR.

Jahr	Einwohner	Schuldenstand	Schulden /EW	Rücklagen	J.	Mindestrücklage	echte Rücklage	Pro/EW	Schulden abzüglich Rücklage/EW
2003	3.287	2.148.000	653	356.232	J.	86.765	269.467	82	571
2004	3.367	2.131.000	633	239.701	J.	87.001	152.700	45	588
2005	3.389	2.007.000	592	89.834	J.	88.783	1.051	-	592
2006	3.436	2.232.000	650	89.834	J.	93.325	- 3.491	- 1	651
2007	3.423	2.337.000	683	337.568	J.	98.147	239.421	70	613
2008	3.439*	2.231.000	649	750.010	J.	93.325	656.685	191	458

Der Gemeinderat hat in den vergangenen fünf Jahren mehrere große Maßnahmen umgesetzt, deren Kosten bereits vollständig in der vom Gemeinderat als richtig anerkannten Jahresrechnung 2008 enthalten sind. Dies betrifft insbesondere den Neubau von Feuerwehrgerätehaus, Bauhof und Musikzentrum einschließlich des Aufkaufs der Grundstücke zwischen den Ortsteilen und der notwendigen Erschließung der Grundstücke. Weiterhin wurden in dieser Zeit der Kreisverkehrsplatz beim Bürgerhaus und der erste Abschnitt der Wislaer Straße gebaut. Die Sanierungsarbeiten der Grund- und Hauptschule konnten im Spätjahr 2004 abgeschlossen werden. Zusätzlich wurden in den vergangenen Jahren neue Fenster in die Schule eingebaut und die Computerausstattung vollständig erneuert. Die Gemeinde hat im vergangenen Jahr eine Ferienbetreuung für Grundschüler eingeführt und wird ab dem kommenden Schuljahr eine Kernzeitbetreuung in der Grundschule anbieten. Hierzu wurde von der Gemeinde eigens eine Betreuerin eingestellt.

Der Rathausplatz in Niederhausen wurde mit Mitteln des Landessanierungsprogramms neu gestaltet und das Alte Rathaus an einen privaten Investor veräußert, der das Gebäude derzeit aufwendig saniert. Das Gewerbegebiet wurde erweitert und zwei Betriebe innerörtlich umgesiedelt. Zudem wurde Rheinhausen an das Erdgasnetz angeschlossen, wurden die Abwasserkanäle in Ober- und Niederhausen zur späteren Aufstellung eines Generalentwässerungsplans befahren, und das Wasserwerk wird derzeit saniert. Die Rheinmattalle, die zwischenzeitlich einsturzgefährdet war, wurde für 50.000 EUR saniert, eine weitere Sanierung des Daches für 330.000 EUR ist geplant.

44 Grundstücke wurden seit 2004 für Wohnbauzwecke verkauft. Hinter der Gärtnerei Lößlin sind aktuell noch drei Baugrundstücke frei. 2,1 Millionen EUR sind für den 1. Bauabschnitt des Bürgerhauses noch in diesem Jahr vorgesehen. Der Spatenstich erfolgt am 24. Juli 2009.

Investitionen 2005 - 2009 5 Jahre

				davon Zuschuss	
Feuerwehr Neubau		565.000			
Bauhof Neubau		453.000			
Musikzentrum		137.000	1.155.000	665.500	
Grundstückkauf für Fw u.a.			300.000		
Erschließung	Feuerwehr u.a.		207.000		
Wislaer Str. u. Kreisverkehr			550.000	332.000	
Schule	Fenster	97.000			
	Abschluss Sanierung	30.000			
	Neue Klassenzimmer	43.000			
	EDV-Anlage	26.000	196.000		
Kindergärten	Windfang, Klettertum u.a.		30.000		
	Erschließung Gew.Geb. Elzmatten II		319.000		
	Rathausplatz Ndh. Neugestaltung		475.000	285.000	
	Straßenbeleuchtung		42.000		
	Kanalnetz Untersuchung		181.000		
	Gasversorgung Rheinhausen		80.000		
	Hauptstraße (L104) Sanierung		131.000	131.000	
	Wasserwerk Sanierung		107.000		
	Brücke Innerer Rhein		75.000	47.000	
	Bürgerhaus Neubau 1.BA		2.100.000		
Gesamt			5.948.000	1.460.500	

Nachrichtlich: Die im Jahr 2001 begonnene und 2004 abgeschlossene Maßnahme Anbau und Sanierung Altbestand der Grund- und Hauptschule hat insgesamt 1.982.500 EUR gekostet, wovon die Gemeinde gut die Hälfte als Eigenanteil gezahlt hat.

Zusätzlich zu den genannten Gemeindeinvestitionen kommen weitere Landesmaßnahmen im Gemeindegebiet:
 Neubau der Landesstraße 104 zwischen Rust und Niederhausen, Bau Radweg Oberhausen-Weisweil, Bau Radweg Niederhausen-Rust

Ausbau Hochwasserschutz Rheinhausen durch das Land Baden-Württemberg (Abschluss Planfeststellungsverfahren, Bau eines Schöpfwerkes, Fertigstellung des Hochwasserdammes VI, Bau der Hochwasserdämme IV und V), Gesamtkosten über 17.000.000 EUR

Revitalisierung des Taubergießen durch EU und Land Baden-Württemberg, Gesamtkosten 2.000.000 EUR

A **AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

Gemeinde
Rheinhausen

Landkreis
Emmendingen

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament -Europawahl- und für die Wahl des Gemeinderats, des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 7. Juni 2009

Am 7. Juni 2009 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde Rheinhausen die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, Wahl des Kreistags statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl / Kommunalwahlen der Wahlbezirke der Gemeinde

Rheinhausen

werden in der Zeit vom **18. Mai 2009 bis 22. Mai 2009** (— mit Ausnahme Donnerstag, 21. Mai 2009 — Feiertag) während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Ort der Einsichtnahme
Rathaus Rheinhausen, Bürgerbüro, Hauptstraße 152, Zi.Nr. 14
79365 Rheinhausen

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Meldegesetzes und § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl / Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen.

2.2 Wahl des Kreistags

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren ha-

ben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Kehrt ein Wahlberechtigter nach seinem Wegzug oder nach der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis in eine andere Gemeinde des Landkreis zurück oder begründet er dort seine Hauptwohnung, so ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis Sonntag, 17. Mai 2009 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt

Hauptstraße 152
79365 Rheinhausen

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt**

Rheinhausen

bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann während des o.g. Zeitraums (Nr. 1), spätestens am Freitag, 22. Mai 2009 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde - **Bürgermeisteramt** -

Dienststelle, Gebäude, Zimmer Nr.
Bürgerbüro Zi. Nr. 14, Hauptstraße 152
79365 Rheinhausen

Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 17. Mai 2009 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis

Emmendingen

durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem **beliebigen Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das **Wählerverzeichnis** **eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis** **eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis versäumt hat

Europawahl

bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung bis zum 17. Mai 2009,

Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 17. Mai 2009. Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der Europawahl

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 Europawahlordnung bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat,

bei den Kommunalwahlen

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der Europawahl

bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 Europawahlordnung entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen** erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.

6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeistersamtes gelangt ist.

zu

6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 5. Juni 2009, 18.00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt**

Anschrift Zimmer Nr.
Bürgerbüro, Zi. Nr. 14, Hauptstraße 152
79365 Rheinhausen

mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu

6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 Briefwahl für die Europawahl

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- ★ einen amtlichen Stimmzettel,
- ★ einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- ★ einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **“Wahlbrief für die Europawahl”** und
- ★ ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 Briefwahl für die Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- ★ die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, mit zugehörigen Merkblättern,
- ★ die/den dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschlag/Stimmzettelumschläge) für die Briefwahl,
- ★ einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **“Wahlbrief für die kommunale Wahl”**.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Die **Wahlbriefe für die Europawahl werden** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von

Postunternehmen
von der Deutschen Post AG

unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe für die Kommunalwahlen werden** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von

Postunternehmen
von der Deutschen Post AG

unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Rheinhausen, 05. Mai 2009
Bürgermeisteramt
Dr. Louis, Bürgermeister

**Gemeinde Rheinhausen
Landkreis Emmendingen**

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats am 7. Juni 2009

Zur Wahl des Gemeinderats am 7. Juni 2009 hat der Gemeindevwahlausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmenzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmengleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Gemeinderatswahl

Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wählervereinigung, Kennwort)

Bewerber (Lfd.-Nr., Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift - Hauptwohnung-)

Wahlvorschlager Christlich Demokratische Union (CDU)

- 101 Ams, Stefan, Landwirt, 1965, Rheinhausen, Zollkopf 4
- 102 Burger, Andreas, Elektrotechnikmeister, 1975, Rheinhausen, Neuweg 21
- 103 Deck, Martin, Mechatroniker, 1982, Rheinhausen, Rathausstraße 38
- 104 Eichhorn, Mariana, Studentin, 1986, Rheinhausen, Schulstraße 27
- 105 Elison, Michael, Student, 1987, Rheinhausen, Kapellenweg 3
- 106 Erhardt, Heinz, Polizei-Hauptkommissar a.D., 1939, Rheinhausen, Im Rebbürgerfeld 15
- 107 Graf, Manfred, Betriebswirt, 1956, Rheinhausen, Alemannenweg 9
- 108 Isele, Norbert, Diplom-Ingenieur (FH), 1966, Rheinhausen, Erlenweg 1
- 109 Jäger, Ginia, Frisörin, 1961, Rheinhausen, Hinterstraße 5a

- 110 Kunz, Gerold, Lehrer i.R., 1947, Rheinhausen, Elzstraße 27
 111 Ott, Hartmut, Bankkaufmann, Bankfachwirt (S-BW), 1954, Rheinhausen, Mühlbachstraße 24
 112 Scholler, Andreas, selbständiger Vers. Generalagent, 1963, Rheinhausen, Im Vogsang 1

Wahlvorschlag Freie Wähler Rheinhausen e.V. (FWV)

- 201 Schlenker, Gisela, Rentnerin, 1934, Rheinhausen, Leopoldstraße 2
 202 Blank, Joachim, Diplom-Sozialpädagoge, 1962, Rheinhausen, Eschenweg 3
 203 Braun-Blieske, Elke, Rechtsanwaltsfachangestellte, 1960, Rheinhausen, Hauptstraße 209
 204 Disch, Robert, Handelsfachwirt, 1965, Rheinhausen, Schulstraße 19
 205 Duri, Markus, Maschineneinrichter, 1963, Rheinhausen, Schulstraße 41
 206 Enghauser, Dietmar, Datentechniker, 1970, Rheinhausen, Neuweg 31
 207 Maurer, Bernd, Energieanlagenelektroniker, 1958, Rheinhausen, Am Bannstein 4
 208 Maurer-Post, Elke, Direktrice, 1963, Rheinhausen, Ulrichstraße 28
 209 Schaaf, Thomas, Metallbauer, 1975, Rheinhausen, Neuweg 15
 210 Weichner, Brigitte, kaufmännische Angestellte, 1964, Rheinhausen, Gartenstraße 17
 211 Zängler, Stephan, selbständig, 1969, Rheinhausen, Schulstraße 23
 212 Zapf, Siegfried, Malermeister, 1959, Rheinhausen, Elzmatten 24

Wahlvorschlag Freie Bürgerliste für Rheinhausen

- 301 Bill, Andreas, technischer Fachwirt, 1966, Rheinhausen, Herbolzheimer Straße 1
 302 Kunzweiler, Werner, selbständiger Kaufmann, 1959, Rheinhausen, Hauptstraße 43a
 303 Schönstein, Dieter, Stahlbauschlosser, 1959, Rheinhausen, Bachstraße 13
 304 Sattler, Günter, Beamter, 1950, Rheinhausen, Rathausstraße 17
 305 Maurer, Dietmar, Elektromeister, 1970, Rheinhausen, Hauptstraße 190
 306 Hegi, Anton, Elektroinstallationsmeister, 1967, Rheinhausen, Eschenweg 5
 307 Kern, Stefan, Einzelhandelskaufmann, 1967, Rheinhausen, Kirchstraße 84
 308 Löffler, Gerd, Diplom-Wirtschaftsingenieur FH, 1964, Rheinhausen, Kahlenbergweg 3
 309 Lößlin, Frank, Gärtnermeister, 1972, Rheinhausen, Hauptstraße 189
 310 Metzger, Friedrich, Maler, 1962, Rheinhausen, Hauptstraße 31
 311 Mutz, Gerd, Bau- und Möbelschreiner, 1962, Rheinhausen, Blumenstraße 3
 312 Ziser, Rudi, Handelsvertreter, 1956, Rheinhausen, Endinger Straße 10

gez. Zehnle
 Stellvertretender Vorsitzender
 Gemeindevwahlausschuss



AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 6. Mai 2009 folgende Beschlüsse gefasst:

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 15. April 2009 keine

Feststellung der Jahresrechnung 2008

Gemäß § 95 der GemO für Baden-Württemberg in der heute geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Rheinhausen in seiner Sitzung am 6. Mai 2009 die Jahresrechnung 2008 wie folgt festgestellt:

Der Gesamthaushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben i.H.v.	7.372.096,66 Euro
Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt	5.426.696,37 Euro
auf den Vermögenshaushalt	1.945.400,29 Euro
Die Zuführungsrate des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt beträgt	861.500,44 Euro
Die allgemeine Rücklage ist	750.009,82 Euro
Der Schuldenstand am 31.12.2008 beträgt entspricht 648,61 Euro pro Einwohner (EW Stand 30.09.2008 = 3.439)	2.230.559,30 Euro
Das Anlagevermögen der Gemeinde ist	20.554.525,24 Euro

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden nachträglich genehmigt.

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Rheinhausen:

Auftragsvergabe zum Ausbau des Lehrmittelraumes und die Umnutzung des Materialraumes zu je einem Klassenraum und Durchbruch Rektorat

Die Rohbau-, Fensterbau-, Trockenbau-, Tischlerarbeiten und Malerarbeiten werden an den jeweils günstigsten Bieter entsprechend dem Vergabevorschlag des Architekten Walter Hügel vergeben.

Der Gemeinderat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe i.H.v. 3.400 Euro.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Restarbeiten der Gewerke Heizung, Sanitär und Elektro nach vorliegen der Angebote auf Grundlage der Vergabevorschläge des Architekten zu vergeben.

Bürgerhaus: Vorstellung der Kostenberechnung und Verabschiedung Bauantrag; Ausschreibung der Rohbauarbeiten und Dachabdichtungsarbeiten

Die Gemeinde Rheinhausen schreibt die Rohbauarbeiten und Dachabdichtungsarbeiten für das Bürgerhaus beschränkt aus.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Bauantrag für das Bürgerhaus auf Grundlage der bisherigen Planungen zu beantragen. Soweit die Gemeinde wegen der Überschreitung des Baufensters ihr Einvernehmen zu erteilen hat, wird dieses hiermit erteilt.

Bebauungsplan Gewerbegebiet „Elzmatten III“:

a) Beratung und Beschlussfassung über das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

b) Beschluss über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes

1. Die in der vorgenannten Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen vorge schlagenen Änderungen und Ergänzungen werden akzeptiert. Der ausgearbeiteten Abwägungsentscheidung und den mündlich vorgetragenen Beschlussempfehlungen der Planerin werden insgesamt zugestimmt.
2. Der Gemeinderat stimmt dem geänderten Entwurf zum Bebauungsplan und den örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan, wie in der Sitzung vorgestellt zu.
- 3.. Die nach § 3 Abs. 2 BauGB vorgeschriebene öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften wird für die Zeitdauer eines Monats im Rathaus Rheinhausen durchgeführt.

Vorlage und Beschlussfassung über Bauanträge

Der Gemeinderat erteilt zu drei Bauanträgen das Einvernehmen.

Feststellung der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2008

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 6. Mai 2009 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2008 festgestellt. Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit vom

11. Mai 2009 bis einschl. 19. Mai 2009

während den Dienstzeiten im Bürgerbüro, Zimmer 14, öffentlich aus.

Die Bevölkerung wird auf die Auslegung hingewiesen.

Redaktionsschlussänderung

Der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 21 (Erscheinungstermin: 22. Mai 2009) wird wegen Christi Himmelfahrt auf

Montag, 18. Mai 2009, 12.00 Uhr

festgelegt.

Bitte beachten Sie:
Später eingehende Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden.

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG Abteilung Straßenwesen und Verkehr

Instandsetzung der Brücke im Zuge der L 103 über die BAB A5 bei Herbolzheim, BW-Nr. 7712 511 und 7712 588

Achtung Bauarbeiten

Die Instandsetzung der Brücke über der BAB A5 im Zuge der L111 bei der Anschlussstelle Herbolzheim wird vom 18.05.2009 bis zum 01.10.2009 grundlegend saniert.

Die Sanierung der Brücke beinhaltet nachstehende Arbeiten:

- ★ Abbruch und Erneuerung der Betonkappen auf beiden Seiten.
- ★ neue Geländer und Schutzplanken, sowie die Entwässerung der Brücke und die Abdichtung.
- ★ verschiedene Abplatzungen an den Widerlagern und dem Überbau.
- ★ neue Asphaltdecke im Anschlussbereich der Brücke bzw. auf der östlichen Rampe.

Eine Umleitungsbeschilderung ist teilweise zur Entlastung der AS ausgeschildert.

Die umliegenden Firmen werden gebeten, die Beschränkung ihren Zulieferer rechtzeitig mitzuteilen.

Die Verkehrsteilnehmer und die Anwohner werden für die unvermeidlichen Behinderungen durch die Baumaßnahme um Verständnis und Rücksicht gebeten.

ABFUHR DES GELBEN SACKES

Donnerstag, 14. Mai 2009

Bitte beachten Sie, dass nur zugebundene Säcke mitgenommen werden. Die Säcke sind bis spätestens 6.00 Uhr bereitzustellen.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Informationen an die Eltern der Grundschüler der Klassen 1 bis 4

der Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Rheinhausen
Ferienbetreuung an der Grundschule Rheinhausen

Sehr geehrte Eltern, es laufen bereits die Planungen für die Betreuung in den Pfingstferien (**KW 22 vom 25.05.-29.05.2009 und in der KW 23 vom 02.06.-05.06.2009**). Es ist erforderlich, dass Sie bei Bedarf Ihr Kind jetzt anmelden.

In den nachfolgenden Kalenderwochen wird ebenfalls eine Ferienbetreuung angeboten:

Sommerferien: KW 32 – KW 37 (3.8.-11.9.2009)
Herbstferien: KW 44 (26.-30.10.2009)

Die Betreuung für die Sommer-, Herbstferien findet vorbehaltlich der Bewilligung von der Agentur für Arbeit für die Zusatzjobber statt.

Haben Sie Interesse? Melden Sie Ihr Kind bitte gleich an. Weitere Informationen geben die Mütter der Elterninitiative, Frau Christine Bender, Tel.: 930922, Frau Sybille Maurer, Tel.: 931703, Frau Dorothea Moser, Tel.: 5571 oder Frau Kern, Rathaus Rheinhausen, Tel. 9107-16.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Dr. Jürgen Louis
Bürgermeister

Anmeldung für die Ferienbetreuung an der Grundschule im Ortsteil Oberhausen

Erziehungsberechtigte:

Vorname und Name des zu betreuenden Kindes:

Straße und Hausnummer:

Telefonnummer für evtl. Notfall:

Gewünschte Kalenderwochen:

Ich / Wir ermächtige/n die Gemeinde Rheinhausen, die für den oben angegebenen Zeitraum anfallende Kostenbeteiligung in Höhe von 25 Euro pro Kind und Woche im Lastschriftverfahren von dem

Konto Nr.:

Kontoinhaber:

beim Kreditinstitut:

BLZ:

einzuziehen.

Datum, Unterschrift:

Versammlung der Jagdgenossenschaft Oberhausen am 27. April 2009

Die anwesenden Mitglieder der Jagdgenossenschaft Oberhausen haben in der Versammlung am 27.04.2009 folgenden Beschluss über die Verwendung des jährlichen Jagdpachtertrages gefasst.

- | | |
|---|---------------|
| 1. Gemeinde (Jagdpachtanteil) | 5.113,00 Euro |
| 2. Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband | 77,00 Euro |
| 3. Badischer Gemeindeversicherungsverband | 149,94 Euro |
| 4. Zuschussprogramm für das Pflanzen von Hochstämmen: Obstbaum 15,00 Euro, Walnussbaum 30,— Euro | 2.000,00 Euro |
| Höchstzuschuss für max. fünf Bäume | |
| Anträge auf Auszahlung des Zuschusses sind bis spätestens 31. Mai 2009 bei Kurt Dörle, Neustädtle 7, Tel. 5246, zu stellen. | |
| 5. Zuführung in die Rücklage | 5.247,46 Euro |

Der Jagdvorstand



MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Feldbegehung des Landwirtschaftsamtes

Das Landwirtschaftsamt Emmendingen lädt zu einer Feldbegehung ein für **Diens- tag, 12. Mai 2009** um 16 Uhr in Forchheim. Treffpunkt ist der Wirtschaftsweg Riegel – Forchheim, Ortsausgang Riegel. Themen sind: Wie ist der Entwicklungsstand der Feldfrüchte im Jahre 2009; welche Maßnahmen sind derzeit wichtig? Besichtigt werden Felder mit Getreide, Mais und Raps. Besprochen werden alle aktuellen Maßnahmen bei Düngung, Pflege und Pflanzenschutz nach guter fachlicher Praxis.

GEMEINSAMER ANTRAG 2009

Neu: Rebflächen sind Beihilfe fähig bei der Aktivierung von Zahlungsansprüchen im Rahmen der Betriebsprämie
 Seit 2009 können Zahlungsansprüche (ZA) auch mit Rebflächen aktiviert werden.

Damit eine Direktzahlung aus EU-Mitteln (Betriebsprämie) gewährt werden kann, müssen Zahlungsansprüche in einer zur Fläche passenden Anzahl vorhanden sein.

Reine Weinbaubetriebe können von anderen Antragstellern Zahlungsansprüche erwerben und diese mit ihren Rebflächen aktivieren.

Die durch die Rebflächen gebildeten Schläge müssen mindestens 10 Ar groß sind. Zahlungsansprüche haben einen definierten Wert der jährlich bis 2013 ausbezahlt wird, werden privat erworben und können sowohl dauerhaft (Kauf bzw. Schenkung) als auch befristet (Verpachtung) übertragen werden.

Die Meldung der Übertragung erfolgt über das Internet in der ZID (Zentrale InVeKos – Datenbank) oder mit Hilfe von Vordrucken die beim Landratsamt Emmendingen erhältlich sind.

Die Frist für das Einreichen eines Antrages auf Betriebsprämie endet am 15. Mai 2009.

> Weitere Informationen:

Landratsamt Emmendingen, Landwirtschaftsamt, Tel. 07641-451-9110 oder www.zi-daten.de und www.bmelv.de

Kreismedienzentrum am 13. Mai geschlossen

Das Medienzentrum des Landkreises Emmendingen ist am Mittwoch, 13. Mai 2009 wegen einer Tagung der Mitarbeitenden geschlossen.

Am Donnerstag 14. Mai öffnet es wieder wie gewohnt seine Tür von 8.00-12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr.

Bundesagentur für Arbeit

Berufe in Uniform

Am Montag, 11. Mai, informieren Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Polizeidirektion Freiburg und der Zollverwaltung über „Berufe in Uniform“. Die Veranstaltung beginnt um 14:30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Interessierte Jugendliche erfahren in Vorträgen und daran anschließenden Einzelberatungen (bis 16:30 Uhr) alles Wissenswerte zur Laufbahn bei Bundeswehr, Polizei oder Zoll.

Eine Anmeldung ist zur kostenlosen Veranstaltung nicht erforderlich. Mehr Information gibt es unter 0761 2710 264.

Deutsch-französische Berufsberatung im BIZ

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am Donnerstag, 14. Mai, informiert die französische Berufsberaterin Nicole Mascha aus Guebwiller (Elsass) im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönli-

chen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 2710 264, Telefax: -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de). Französische Berufsberater kommen einmal im Monat in das Freiburger BIZ.

Einladung zur Auftaktveranstaltung

Initiative für ein besseres Leben mit Demenz

15. Mai 2009

17 – 19 Uhr

Katholische Akademie Freiburg

Wintererstraße 1

Eröffnungsvortrag

Prof. Dr. Reimer Gronemeyer

Aktion Demenz e.V.

Interviews mit Bürgerinnen und Bürgern

zu Begegnungen und Erfahrungen mit Demenz

Angehörige, Bäcker, Landfrauen, Banker, Polizei und Taxifahrer

Kunst von Menschen mit Demenz

Präsentation von Prof. Karl-Heinz Menzen und Dankwart Andres sowie Student/Innen der Heilpädagogik aus der Neurologischen Klinik Elzach

Ein gemeinsames Projekt von

Stadt Freiburg, Landkreise und Stadtseiniorenräte Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen, Katholische Akademie, Stadtseiniorenrat Freiburg, Zentrum für Geriatrie und Gerontologie, Stiftungsverwaltung Freiburg, Evangelische Hochschule, Katholische Fachhochschule, Caritasverband Freiburg-Stadt, Geriatriischer Schwerpunkt Müllheim, Freiburger Modell e.V. u.a.

Haus- und Straßensammlung für Menschen mit Behinderung

Der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. hilft Menschen, die durch Unfall, Krankheit oder von Geburt an behindert durch Beratung in Selbsthilfegruppen und Informationsbroschüren.

Um diese wichtigen Aufgaben zu erledigen, ist der BSK e.V. auf Spenden angewiesen und führt von 18. bis 29. Mai eine Haus- und Straßensammlung durch. Auch in Rheinhausen sind freiwillige Helfer mit Ausweisen und Sammeldosen unterwegs.

Der Behindertenverband bittet die Bevölkerung um Unterstützung seiner Aktion durch eine Spende.

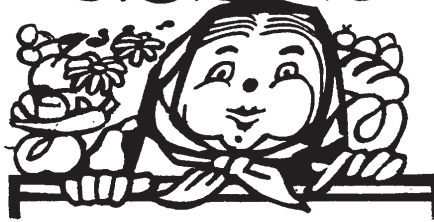
Natürlich sind die Sammelhelfer nicht überall anzutreffen deshalb hat der BSK ein Spenden-

konto eingerichtet: Bank für Sozialwirtschaft, Stichwort „Haus- und Straßensammlung 2009“, Konto 1955, BLZ 601 205 00. **Die Sammlung ist vom Regierungspräsidium Tübingen mit Bescheid vom 12.11.2008 genehmigt.** Informationen über seine Arbeit erteilt der BSK unter der Telefonnummer: 06294-4281-0 oder im Internet: www.bsk-ev.org

FUNDSACHE

- * 1 silberner Ohrring
- * 1 schwarzer Handschoner

Wochenmarkt in Rheinhausen



immer freitags von 14.30 bis 18.00 Uhr

Herzliche Glückwünsche für unsere Jubilare

Am 11. Mai 2009
Frau Margarete Zimmermann
Schulstraße 23
zum 70. Geburtstag

Der Jubilarin wünschen wir für das neue Lebensjahr vor allem Gesundheit und Wohlergehen.

Dr. Jürgen Louis, Bürgermeister

KATHOLISCHE SEELSORGEEINHEIT RHEINHAUSEN



St. Achatius Niederhausen



St. Ulrich Oberhausen-Weisweil

Gottesdienstordnung vom 09.05.2009 bis 17.05.2009

Samstag, 09.05.

09.00 Uhr St. Ulrich

Wortgottesdienst mit Trauung von Andreas Kollefrath und Tanja Burger-Taufe von Clara Maria Kollefrath-

17.00 Uhr Glocken läuten **den 5. Sonntag der Osterzeit** in

19.00 Uhr St. Achatius

Eucharistiefeier, anl. der Eröffnung des Rathausplatzes vor der Kirche/in der Kirche (je nach Wetter)

mit den Kirchenchören von Wittisheim und St. Achatius und den Musikvereinen Wittisheim und Niederhausen gest.- mit besonderem Gedenken an: Rosa Holzer-

Verst. Ehemann, verst. Sohn und Angeh.-

Sonntag, 10.05.

10.00 Uhr St. Ulrich

Eucharistiefeier

mit besonderem Gedenken an: Maria Moser (2. Opfer)-

Josef Moser u. Angeh.-

Verst. Eltern-

Walter Maurer u. Angeh.-

10.00 Uhr Pfarrsaal/Oberhausen

Kindergottesdienst

11.00 Uhr St. Achatius

Taufe; getauft wird:

Larissa Michelle Gräßlin

14.00 Uhr Ulrichskapelle

Rosenkranz

19.00 Uhr St. Ulrich

Maiandacht mit dem Kirchenchor gest. und sakramentalem Segen

19.00 Uhr St. Achatius

Maiandacht von der Frauengemeinschaft gest.-

Montag, 11.05. Hl. Pankratius

19.00 Uhr St. Ulrich

Eucharistiefeier von der Frauengemeinschaft gest.-

Kollekte für Peru

mit besonderem Gedenken an alle Verstorbenen der Frauengemeinschaft Brun-

hilde Metzger, Eleonore Kunz, Luise Spießmann, Rita Zängle-Roswitha Hartmann, geb. Schönstein u. verst. Angeh.-

zur Mutter von der immerwährenden Hilfe in einem Anliegen-

Dienstag, 12.05.

19.00 Uhr St. Achatius

Eucharistiefeier

z. Ehren des Hl. Judas Thaddäus

Mittwoch, 13.05.

19.00 Uhr Ulrichskapelle

ökumenisches Taizégebet

Donnerstag, 14.05.

10.30 Uhr St. Achatius

Eucharistiefeier

Freitag, 15.05.

19.00 Uhr St. Ulrich

Eucharistiefeier

zum kostbaren Blut in einem Anliegen-

19.00 Uhr St. Achatius

Maiandacht, gest.

von der Frauengemeinschaft

Samstag, 16.05.

10.30 Uhr Maria/ Sand

Eucharistiefeier

anl. der Goldenen Hochzeit

von Werner und Johanna Meier mit besonderem Gedenken an: Hermann u.

Rosa Moser, geb. Scholler-

August u. Ida Meier, geb. Scholler und beidseitig verstorbene Angehörige

17.00 Uhr Glocken läuten **den 6. Ostersonntag** ein

19.00 Uhr St. Achatius

Eucharistiefeier

mit besonderem Gedenken an: Irene Rehm-

Zum Hl. Achatius im besonderen Anliegen als Dank-

Sonntag, 17.05.

10.00 Uhr St. Ulrich

Eucharistiefeier mit besonderem Gedenken an: Franz Höldin (3. Opfer)-

Eltern u. alle Angeh.-

Franz Ulrich Maurer, Berta Maurer, geb. Ganter, Eltern u. Angeh.-

Karl u. Lina Maurer u. Eltern-

14.00 Uhr Ulrichskapelle

Rosenkranz

17.30 Uhr St. Achatius

Maiandacht für Familien gest. vom Kindergarten St. Johannes Bosco

19.00 Uhr St. Ulrich

Maiandacht, gest. von der Frauengemeinschaft

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Mo., Di., Mi., Fr. von 9.00 bis 11.30 Uhr

Do. von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Die kath. Öffentlichen Büchereien sind geöffnet:

Niederhausen: Montag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Oberhausen: Dienstag von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Sozialstation St. Franziskus - Unterer Breisgau

Wir sind Träger der Sozialstation St. Franziskus.— Unterer Breisgau, Herbolzheim: erreichbar unter Telefon 07643 913080 oder 913081 Fax: 07643 913082

Kindergottesdienst

Wir setzen unsere Kindergottesdienstreihe „Jesus erzählt vom Reich Gottes in Bildern und Gleichnissen“ fort und feiern wieder Kindergottesdienst am Sonntag, den 10. Mai um 10.00 Uhr im Pfarrsaal Oberhausen.

Thema des Gottesdienstes: „Das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg“. Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich dazu eingeladen.

Einladung zum Taizégebet

Wir laden wieder ein zum Taizégebet am Mittwoch, den 13.5. in die Ulrichskapelle. **Die Gesänge aus Taizé im Wechsel mit Bibelworten und Gebeten lassen uns zur Ruhe kommen und bieten Raum für Sammlung und Meditation.**

Im Gebet sind wir verbunden mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aller Altersgruppen unserer Seelsorgeeinheit. So heißen wir vor allem auch die Firmanden herzlich willkommen. Die Firmanden, die mit nach Taizé fahren, treffen sich im Anschluss an den Gottesdienst zu einer kurzen Besprechung.

FRAUENGEMEINSCHAFTEN OBERHAUSEN U. NIEDERHAUSEN

Dekanatswallfahrt der Frauen:

Alle Frauen des Dekanats Endingen—Waldkirch sind zur Dekanatswallfahrt am 20. Juni 2009 unter dem Motto: „Halt an, wo läufst du hin...?“ Gott suchen... mitten im Leben - eingeladen. Mit dem Bus fahren wir zum Mundenhof bei Freiburg und beginnen dort einen meditativen Weg über mehrere Wegstationen bis zur Kirche im Rieselfeld. Dort lernen wir die Kirche und ihre Symbolik kennen und feiern gemeinsam eine Frauenliturgie. Anschließend fahren wir zum gemeinsamen Mittagessen nach Wolfenweiler und beenden den Tag wieder am Mundenhof mit der Möglichkeit zum Spazierengehen und Kaffee trinken. Abfahrt ist um 8.25 Uhr am alten Rathaus Niederhausen und um 8.30 Uhr beim Rathaus Oberhausen. Rückfahrt wird um 17.00 Uhr sein. Bitte melden Sie sich bis zum 15. Mai bei Frau Elli Grösch, Tel. 5314 oder bei Anneliese Burger, Tel. 6508 an. Fahrtkosten für KFD Mitglieder 5,00 EUR, Nichtmitglieder 7,00 EURO.

Erste Wallfahrt des Dekanats Endingen-Waldkirch

Am Sonntag, 17. Mai findet eine Wallfahrt für alle Seelsorgeeinheiten des Dekanats zur Litzelbergkapelle in Sasbach a. K. statt.

Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Spielplatz Limburg-Straße in Sasbach.

Eine Prozession führt auf dem Stationenweg zur Wallfahrtskapelle mit anschl. Maiandacht um 15.00 Uhr.

Frauentreff:

Am Dienstag, 12. Mai treffen wir uns um 18.00 Uhr am Waldparkplatz in Oberhausen zu einer Taubergießenfahrt. Anschließend wandern wir wieder zurück.

Ministranten:

Die neuen Ministranten treffen sich am Montag, 11. Mai um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Achatius Niederhausen zur Probe mit Frau Lickert.

Einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche wünschen Ihnen *Maria Christ, Gem.ref.*
 Andreas Mair, Pfr.

„Wir verdanken vieles in unserem Leben anderen Menschen:

Menschen denen wir behilflich waren; Menschen die uns Mut machten; Menschen die uns zur Seite standen, auch dann, wenn alle anderen uns allein ließen.“

(A. L. Balling)

Infos aus unserem ehrenamtlichen Helferkreis:

Schon einige fleißige Hände arbeiten in unserem Helferkreis in der Seelsorgeeinheit mit, und seit diesem Frühjahr fährt nun auch eine unserer Helferinnen regelmäßig zu Krankenbesuchen ins Kreiskrankenhaus Emmendingen.

Ein herzliches Dankeschön an alle die sich auf diesen wichtigen Dienst bisher eingelassen haben. Eure Arbeit ist ein kostbares Geschenk an alle in unserer Gemeinde.

Der ehrenamtliche Helferkreis möchte sich gerne noch erweitern. Deshalb suchen wir Menschen, die ein wenig ihrer Zeit und ihre Talente einbringen wollen.

Wir begleiten Menschen durch Besuche, Spaziergänge, Gespräche oder versuchen unbürokratische Hilfe zwischen Helfenden und Hilfesuchenden zu vermitteln. Denn uns ist wichtig, dass wir in unserer Gemeinde den Kontakt zueinander nicht verlieren. Haben Sie Interesse oder Fragen zu unserem Hilfsdienst oder kennen Sie Menschen, für die ein Besuch wichtig wäre, dann melden Sie sich bitte bei einem unserer Ansprechpartner im Pfarrgemeinderat:

Theo Maurer Tel. 6937,
 Christine Wimmer Tel. 40782,
 Maritta Hoffmeister Tel. 935452,
 Wolfgang Steiner Tel. 930951
 oder einfach im Pfarrbüro Tel. 308.



**ALTENWERK
 OBERHAUSEN**

Das Altenwerk möchte sich nochmals herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben: Herr Pfarrer Mair, Herr Pfarrer Huber für den feierlichen Gottesdienst, Grußworte und Geschenke.

Herrn Bürgermeister Dr. Louis, Frau Schlenker, Frau Lienhart vom Volksbildungswerk für die Blumen und Geschenke.

Auch der Frauengemeinschaft gilt ein Dankeschön.

Allen Helfern, den Kuchenspendern, bei Euch fürs mitfeiern. Danke auch an Doris und Claudia für die schönen Plakate. Es hat uns sehr gefreut.

Es grüßt der Altenrat

Hinweise:

Europa-Park

14. Mai 2009 um 10.30 Uhr, Treffpunkt am Eingang.

Tagesfahrt

Es ist bei genügender Beteiligung für Ende Mai eine Fahrt geplant. Also meldet Euch, Tel.: 5813.

Der Vorstand

Kath. Bildungswerk Rheinhausen

Begrüße den Tag Geh-Beten als Morgenmeditation

Wir laden herzlich zu einer Morgenwanderung mit schönen, meditativen Impulsen für den Tag ein. (Geh-Beten in stillschweigender, sprechender und singender Form).

Die Wanderung dauert etwa 3 Stunden. Wir treffen uns am Samstag, 30.05.2009, morgens um 6.00 Uhr an dem Parkplatz auf der „Schelinger Höhe“.

Evtl. können Fahrgemeinschaften gebildet werden. Bitte gutes Schuhwerk und ein kleines Vesper mitbringen.

Leitung: Bernadette Goletzko, Naturpädagogin i.A.

Unkostenbeitrag: 8,00 Euro.

Anmeldung und Info bei: B. Schröder, Tel.: 07643 5400 oder B. Goletzko, Tel.: 07642 9201028



EV. KIRCHENGEMEINDE WEISWEL

GOTTESDIENSTE:

Sonntag, d. 10. Mai Kantate

18.00 h Gottesdienst unter Beteiligung des Kirchenchores; Ehrungen im Chor; der Bezirkskantor, Herr Jörn Bartels, wird zu Besuch sein.
 10.30 h Kindergottesdienst im Gemeindehaus

An Kantate erbittet die Landeskirche unsere Kollekte am Ausgang für ihre kirchenmusikalische Arbeit. Ein Opfer für unsere eigene Gemeinde dagegen erbitten wir beim dritten Lied.

Gemeindekreise im Gemeindehaus:

Montag:

alle 14 Tage 19.00 Uhr Frauenkreis, das nächste Mal am 18. Mai.

Dienstag:

16-Uhr Ausleihe von Büchern
 20.00 Uhr Kirchenchor, wöchentlich. Der Kirchenchor hofft laufend auf mehr Männer und Frauen, die mitsingen. Haben Sie nicht Lust?

Donnerstag:

Die Krabbelgruppe trifft sich um 15.30 Uhr im Gemeindehaus – außer bei anderer Vereinbarung; die ist dann am Gemeindehaus angeschlagen.

Der „Evangelische Verein für Innere Mission Augsburgischen Bekenntnisses“

lädt ins Gemeindehaus ein für Montag, den 11. Mai um 14.30 Uhr zum Bibelgesprächskreis. Dieser Kreis findet in der Regel jeden Montag statt. Kontakt können Sie aufnehmen mit Herrn Prediger Christoph Hauth (Tel. 07641 9360640) oder Familie Baumann (Tel. 07646 271)

*
Nachrichten aus dem Pfarramt: Das Pfarramt Weisweil hat die Telefonnummer 07646 216 und als Fax-Nummer 07646 218 566. Die Adresse ist Hinterdorfstraße 2 in Weisweil. Unsere Sekretärin, Frau Rosemarie Schmidt, ist am Montagnachmittag von 15-18 Uhr und am Mittwochmorgen von 9-12 Uhr für Sie da.

Der Geschäftsführer des Gustav-Adolf-Werks in Baden schreibt:
„294 Tote und über 50 000 Obdachlose, das ist die bisherige Bilanz des Erdbebens vom 6. April in den Abruzzen. Die Föderation der protestan-

tischen Kirchen in Italien hat uns gebeten, den Opfern zu helfen. Spenden, die für diesen Zweck eingehen, werden wir umgehend an die Waldenserkirche in Italien weiterleiten.
GAW-Spendenkonto: 506788 bei der EKK (BLZ 520 604 10), Erdbebenhilfe Italien“

Anmerkung dazu: „EKK“ bedeutet „Evangelische Kreditgenossenschaft Karlsruhe“

Der Spruch für die dem Sonntag Kantate folgende Woche heißt:

„Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.“
Psalm 98,1

Der Kirchengemeinderat und die Pfarrerin, Frau Pitzke, grüßen Sie herzlich und wünschen Ihnen allen in den drei Dörfern unserer Gemeinde, dass Sie jetzt in der österlichen Freudenzeit aus der Auferstehung Jesu auch für sich selbst Hoffnung gewinnen.



DIE RHEINHAUSER VEREINE BERICHTEN



MUSIKVEREIN NIEDERHAUSEN

Nachruf

Erich Sedler

Der Musikverein Niederhausen trauert um sein Ehrenmitglied Erich Sedler. Fast 50 Jahre wirkte Erich Sedler als aktiver Musiker im Musikverein Niederhausen und wurde vom Bund Deutscher Blasmusikverbände hierfür mehrfach ausgezeichnet. Seine bescheidene und zuverlässige Art war Vorbild für jeden Aktiven. Herausragend waren seine besonderen Verdienste im handwerklichen Bereich bei allen Vereinsveranstaltungen der vergangenen Jahrzehnte sowie beim Bau unseres Probelokals. Sein Beitrag zur Kameradschaft und Geselligkeit im Verein war beispielhaft.

Unsere Gedanken sind bei seiner Frau Christel und den Söhnen mit Ihren Familien.

Er wird uns immer in guter Erinnerung bleiben.

Musikverein Niederhausen e.V.
Peter Gitzinger
1. Vorsitzender

Musik und Theater

Der Musikverein aus Niederhausen veranstaltet am Samstag, 16. Mai um 20 Uhr in der Festhalle seinen diesjährigen Theaterabend. Neben einem volkstümlichen Unterhaltungskonzert des Blasorchesters öffnet die Theaterabteilung nach 15 Jahren wieder seinen Vorhang zum Schwank „Das Millionending“. Einlass ist um 19:15 Uhr.

Jugendwerbeaktion

Der diesjährige Jugendwerbeabend des MV Niederhausen findet am Mittwoch, 20. Mai ab 18:30 Uhr im Probelokal in der Fischerstraße statt. Hierzu sind alle Kinder und Jugendlichen eingeladen, welche Spaß und Freude daran haben an der musikalischen Früherziehung teilzunehmen und/oder Blockflöte oder ein Orchesterinstrument erlernen wollen. Nach einem Vorspiel der einzelnen Instrumentengruppen dürfen unsere Instrumente natürlich auch ausprobiert werden. Unsere Ausbilder/-innen werden den Eltern, Kindern und Jugendlichen bei Fragen und Anregungen an diesem Abend zur Verfügung

stehen. Alle aktuellen Kurse laufen bis zum 31. Juli. Beginn der neuen Kurse wird nach den Sommerferien sein.



MUSIKVEREIN OBERHAUSEN e.V.

Generalversammlung 08.05.2009

Die diesjährige Generalversammlung des Musikvereins Oberhausen findet am Freitag den 08.05.2009 um 20.00 Uhr im Gasthaus Deutscher Hof Oberhausen statt. Alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner unseres Vereins sind recht herzlich eingeladen.

Themen:

Wahl des Rechners, Schriftführers, der Jugendvertreter und Beisitzer

Anträge und Anregungen zur Generalversammlung sind schriftlich beim 1. Vorstand anzumelden: Wolfgang Wehrle, Kappellenweg 4, 79365 Rheinhausen

Theresa Weis erzielt den 1. Preis bei Jugend Musiziert!!!



Der Musikverein Oberhausen freut sich besonders für seine Saxophonistin Theresa Weis über Ihren 1. Preis bei Jugend Musiziert. Der diesjährige Wettbewerb von Jugend Musiziert fand am 25.01.09 in der Musikhochschule Freiburg statt. Die 17jährige Saxophonistin nahm beim Einzelwettbewerb Solo mit folgenden Stücken aus verschiedenen Epochen teil:
- Sonato No. 3 von G.F. Händel
- Prelude et Saltarelle von Robert Plauel
- Sonatine von Hermann Rogner

Theresa wurde bei allen 3 Stücken vom Klavier begleitet und meisterte Ihre Darbietungen mit Bravour. In Ihrer Altersgruppe Nr. 5 von 16 – 17 Jahren erzielte Sie die volle Punktzahl, die zu erreichen war, und war somit die Beste von insgesamt 15 Teilnehmern. Dies bescherte Ihr einen 1. Preis mit der Berechtigung zur Teilnahme am Landeswettbewerb. Von den insgesamt 340 Teilnehmern bei Jugend Musiziert, war Theresa die einzige Saxophonistin die die volle Punktzahl erreichte. Der Musikverein Oberhausen ist sehr stolz solch eine begabte und erfolgreiche junge Musikerin in seinen Reihen zu haben.

Liebe Theresa herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg und Deinem musikalischen Engagement. Du bist ein Vorbild für alle Musiker und besonders ein Ansporn für unsere Musikerjugend. Durch Talente wie Dich wird unser Verein weiterhin so musikalisch niveauvoll spielen können. Vielen Dank!

Pressestelle
Musikverein Oberhausen



TuS-Handballer beenden Saison mit Sieg

Der TuS Oberhausen hat die Saison 2008/2009 erfolgreich abgeschlossen. Am Samstagabend gewann das Team um Trainer Frederic Blum sein letztes Saisonspiel in der Breisgauhalle in Herbolzheim mit 28:25 Toren gegen die Sportfreunde Eintracht Freiburg.

Ohne Kreisläufer Christian Fischer zeigte das TuS-Team nochmals eine gute Leistung zum Saisonabschluss und konnte durch diesen Sieg seinen dritten Tabellenplatz verteidigen. Trainer Frederic Blum gab erstmals in diesem Spiel auch den beiden A-Jugendlichen Andreas Kaufmann und Denis Zeiser die Gelegenheit Landesligaluft zu schnuppern. Beide konnten sich bei ihrem Debüt sich in die Torschützenliste eintragen.

Ein besonderer Dank an die Zuschauer, die den Weg in die Breisgauhalle gefunden hatten und das TuS-Team nochmals kräftig unterstützten.

Torschützen für den TuS: Gander 7, Denis Michelbach 3, Rainer Maurer 6, Philipp Schollmeyer 4, Willy Gerbershagen 2, Stefan Bitsch 2, Alexander Heß 2, Andreas Kaufmann 1, Denis Zeiser 1.

Der TuS Oberhausen bedankt sich zum Abschluß der Saison bei allen Fans, Sponsoren und Werbepartnern, allen Übungsleitern der einzelnen Mannschaften, der Thekenmannschaft Gisela Moser und Waltraud Kühl mit ihren Helfern, Hausmeister Josef Hanselmann, den Verantwortlichen in der Handballabteilung, der Gemeinde Rheinhausen für die Unterstützung und allen die mitgeholfen haben, dass auch die eben zu Ende gegangene Saison wieder erfolgreich war.

+++++

**TuS Oberhausen
Generalversammlung,
Integriert mit den Jahreshauptversammlungen der Abteilungen Handball und Turnen.**

Der TuS Oberhausen trifft sich **am Freitag den 08. Mai 2009**, um 20.00 Uhr im **Gasthaus Schiff** zur Generalversammlung. Dieses Jahr werden keine gesonderten Abteilungssitzungen Handball und Turnen

stattfinden. Die Jahreshauptversammlungen der Abteilungen, finden mit der Generalversammlung statt. Mitglieder, Freunde und Interessierte sind recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Berichte der Rechner
6. Berichte der Kassenprüfer
7. Bericht der Geschäftsstelle
8. Aussprache zu den Berichten
9. Satzungsänderung
10. Beitragserhöhung
11. Entlastung des Gesamtvorstandes
12. Neuwahlen
13. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Mit sportlichem Gruß
Die Vorstandschaft

+++++

Jugendhandballer in der SAP-Arena in Mannheim



50 Jugendhandballer des TuS Oberhausen mit ihren Betreuern waren kürzlich zu Besuch in der SAP-Arena in Mannheim und verfolgten das Spiel der Rhein-Neckar-Löwen gegen die MT Melsungen. Über 10.000 Zuschauer verfolgten die Partie und auch die TuS-Handballjugend war sichtlich beeindruckt von der Kulisse und vom Spiel. Natürlich gingen die Jugendlichen nach der Partie auch auf Autogramm jagd und konnten die Handball-Stars live erleben .

Herzlichen Dank an die Organisatoren mit Thomas Kern und Busfahrer Gerhard Meyer.



Bootprobe der Feuerwehr Rheinhausen

Am Freitag, den 15.05. findet um 19:00 Uhr eine wichtige Probe für alle Maschinisten und Gruppenführer statt. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Thorsten Heckel - Kommandant



Fahrsicherheitstraining der Feuerwehren



Die Feuerwehr Rheinhausen nahm am Samstag, den 25. April mit 10 Mann an einem Fahrsicherheitstraining für Feuerwehrmaschinen teil. Diese Veranstaltung wurde auf dem Parkplatz der Firma Ferromatic Milacron in Malterdingen von der Verkehrsfachschule Markdorf durchgeführt.

Am Morgen stand ein theoretischer Unterricht über Neuerungen der Straßenverkehrsordnung, sowie Verhalten bei Einsatzfahrten auf dem Programm. Auch ein kleiner Test musste bewältigt werden.

Am Nachmittag folgte der praktische Teil, insgesamt 6 Gruppen übten mit Ihren Fahrzeugen, Zielbremsungen auf nasser und trockener Fahrbahn bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten, Vollbremsungen, wenden auf engen Verkehrsflächen, sowie das durchfahren eines abgesteckten Parcours.

Das Krönung des Tages war eine Vollbremsung auf einer künstlich angelegten Eisfläche.

Der wichtigste Aspekt war sicher mit dem Fahrzeug und der darin mitfahrenden Mannschaft umzugehen.

Das Training war für alle Teilnehmer ein voller Erfolg den viele der geübten Situationen können auch bei Einsatzfahrten auftreten.

Thorsten Heckel, Kommandant



Die NZO lädt ein zur jährlichen Generalversammlung am

Mittwoch, 20.05.2009, um 20.00 Uhr,
ins Gasthaus „Deutscher Hof“
in Oberhausen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Generalversammlung
3. Totenehrung
4. Bericht des Zunftschreibers
5. Bericht des Säckelmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Hästräger / Jugendabteilung
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Festsetzung Jahresbeitrag
12. Termine
13. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können bis zum 15.05.2009 schriftlich bei OZM Alex Isele, Hauptstr. 205, eingereicht werden.

Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiches Erscheinen.



**FUSSBALL-CLUB
OBERHAUSEN e.V.**

AH FC-Oberhausen

Jeden Mittwoch Training auf dem Sportplatz in Oberhausen. Trainingsbeginn 19:15 Uhr.

In unserem Training sind auch neue Spieler willkommen, die sich fit halten wollen. Bei Fragen kurze E-Mail an fcoberhausen@t-online.de



**SG RHEINHAUSEN
NACHRICHTEN**

AH-SG Rheinhausen

Das Bezirkspokal-Rückspiel gegen Oberried findet am Samstag den 16. Mai um 18:00 Uhr auf dem Sportplatz in Niederhausen statt.

Jugend

D-Jugend

Die Ergebnisse der letzten D-Jugend Spiele:

D2 - SG Bleichtal 2:5

Gegen den Meisterschaftsanwärter hielt die D2 das Spiel lange Zeit offen, musste sich am Ende aber doch geschlagen geben. Torschützen waren Simon Ganter und Vincent Manz.

D1 - Bahlinger SC 1:2

Gegen Bahlingen erwischte die D1 keinen guten Tag und man hatte ausgesprochenes Verletzungspech. So fuhr man ohne Punkte nach Hause. Das Tor erzielte Mario Heffer per Strafstoß.

D2 - FV Sasbach 3:0

Einen unerwarteten Sieg landete die D2 in Sasbach. Zunächst hielt man dem Druck des FVS stand, erzielte dann ein Kontertor und hatte das Spiel in der Folge immer besser im Griff. Torschützen: Andreas Meyer (2) und Thomas Schaueremann.

D1 - SV Endingen 3:2

Mit dem Sieg über Endingen wahrte sich die D1 gute Chancen auf die Meisterschaft, auch weil die Konkurrenz Punkte lässt. In einem ausgeglichenen Spiel war der Sieg letztlich verdient. Die Tore erzielten Manuel Höldin per Freistoß aus 30 Metern und zweimal Maxi Stiegen.

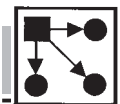
D-Jugend-Spiele am kommenden Wochenende:

Alem. FR-Zählingen - SGR D2 am Freitag, 18:00 Uhr in Zählingen.

FV Herbolzheim D1 - SGR D1 am Samstag, 11:00 Uhr in Herbolzheim.

Achtung Bambinis

Für Fußballanfänger jeden Donnerstag Training von 17:00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Rheinmatthalle. Alter ab 5 Jahren.



**AUS UNSERER
NACHBARSCHAFT**

**FILM-Programm der
Löwen-Lichtspiele
Kenzingen vom
08.05. bis 13.05.09
Tel 07644 385
www.Kino-Kenzingen.de**

Fr. bis So. 20.30 Uhr, 08.05. bis 10.05.
JOHN RABE - 12 - 130 min 3. Wo.

****NEU**
Fr. + Sa. + So. 20.30 Uhr
08. bis 10.05.
SO GLÜCKLICH WAR ICH NOCH NIE - 12 - 94 min

****NEU VORPREMIERE:**
Mi. 20.15 Uhr, 13.05.
ILUMINATI - 12 - 138 min

****NEU**
Fr. + Sa. + So. 18.30
08. bis 10.05.
BAB'AZIZ - Der Tanz des Windes OmU - 6 - 98 min

Fr. + Sa. + So. 18.30 Uhr
08. bis 10.05.
WOLKE 9 - 12 - 99 min Präd. "bes. wertvoll" 2. Wo.

****NEU**
Sa. 16.30 Uhr, So. 14.30 Uhr,
09. + 10.05.
PRINZESSIN LILLIFEE o.A. 73 min

****NEU**
So. 16.30 Uhr, 10.05.
DAS HUNDEHOTEL - o. A. - 100 min

Sa. 16.30 Uhr, So. 14.30 Uhr
09. + 10.05.
VORSTADTKROKODILE - 6 - 98 min 5. Wo.

So. 16.30 Uhr, 10.05.
MONSTERS VS. ALIENS o.A. 95 min 6. Wo.

Änderungen vorbehalten.
Demnächst im Programm: Stilles Chaos - Alter und Schönheit
ab 20.05. Nachts im Museum 2

**Imkerverein
Nördlicher Breisgau e.V.**

Am Donnerstag den 14. Mai um 20 Uhr - Monats-Infoabend
Thema: Planung und Durchführung einer Wanderung
Referent Klaus Spürgin, Imkermeister
Veranstaltungsort: Lehrbienenstand in Tenningen, Badstraße 1

Gäste sind herzlich willkommen.

**Kleinkunstabühne
DAS ORIGINAL**

Kleinkunst im Original. Ein starkes Stück Kleinkunst.

Samstag, 16. Mai 2009
Die schrillen Brüder kennen kein Erbarmen
"Molkerei auf der Bounty"
die aktuelle Show des Chaostheaters „Oropax“ erhält durch die Quantität ihrer Sinnlosigkeit eine neue Qualität
Aula Gymnasium Kenzingen,
Beginn 20.30 Uhr

Voller Seesucht sticht das Chaos-Theater mit seiner neuen Show in stürmische See. In „Molkerei auf der Bounty“ lichtet das vierzügige Duo den Anker der Zwecke um das Land des gefühlten Lachens zu erreichen.

Segelnde Requisiten, durchsichtige Kühe und unfassbare Live-Videos lauern in jeder Minute dieser Reise. Orgiastische Salven und gemütliche Explosionen übersähen die übersäte Bühne. Gedehnte Zwerchfelle vermitteln ein neues Gefühl des Lachens. Wenn das Chaos ein Zuhause hätte, so wohnte es bei Oropax mitten auf der Bühne. Meer und nicht weniger.

Überraschend Sinnlos - ja sogar hoffnungsvoll nichtssagend lauert die „Molkerei auf der Bounty“. Wenn die Zuschauer an Bord die Grenze des Ablachens erreichen, trollt der Verstand davon. Das Hirn schaltet auf Stand-By - endlich frei... im Nirwana der Erfüllung.

Aus dunkler Stümperhaftigkeit schmieden die Oropax-Rohlinge goldene Lebensfreude. Nordic Aqua Joggen zwischen lunarer Esoterik und solaren Lutsch Attacken. Es schrumpft dabei die Hoffnung auf Erfüllung der Comedy-Norm. Dank unglaublicher Spontaneität und einem unendlichen Arsenal an Wortwitzen wabert das Lachen durch den Raum - wird zum Happening. Aufgrund der zu erwartenden großen Nachfrage ist es empfehlenswert, sich rechtzeitig Karten zu ermäßigten Vorverkaufspreisen bei den bekannten Vorverkaufsstellen zu besorgen.

Telefonische Kartenreservierung ist unter Tel 07643 6154 möglich.

Weitere Infos im Internet unter www.original-kleinkunst.de

Vorverkauf: PAPYRUS Rheinhausen, Tel. 07643 4839
Tel. Vorbestellung: Tel/FAX 07643 6154

's Fenster – 25 Jahre Kleinkunst in Weisweil

Samstag, 16. Mai 2009

Beginn: 20:30 Uhr Feuerwehrhaus Weisweil
Kabarett mit Rena Schwarz
"Und täglich grüßt der Nachbar"

Jeder von uns ist Nachbar – Rena Schwarz pickt gekonnt die urigsten, wildesten und schrulligsten dieser Zeitgenossen in ihrer ganzen Leidenschaft und Kuriosität heraus. Auf den ersten Blick wirkt es ganz nett und harmlos, doch dann wird die sympathische Nachbarin, gerade noch freundlich lächelnd, plötzlich zur fiesen Furie. Sie werden Ihre Nachbarn in einem ganz anderen Licht sehen!

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.fenster-weisweil.de

Telefonische Vorbestellung: 07646 541
Vorverkaufsstelle:
Papyrus Rheinhausen 07643 4839

Vorankündigung Der Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Kenzingen

bietet allen Hundehalter einen Erziehungskurs für Hunde aller Rassen ab 6 Monaten bis 4 Jahre an.

Der Kurs umfasst zehn Übungsstunden.
Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die erste Übungsstunde findet am

Freitag den 15. Mai 2009 um 16.30 Uhr

auf dem Übungsplatz in Kenzingen statt. (Beim Recyclinghof)
Nähere Informationen können Sie bei Jennifer Hill 0176 23715489 erhalten.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

IHK Südlicher Oberrhein

Veranstaltungshinweis

„Wirtschaftstag Niederlande“ am 19. Mai 2009 in Lahr

Das Enterprise Europe der IHK Südlicher Oberrhein bietet interessierten Unternehmen am **Dienstag, 19. Mai 2009** in Lahr die Möglichkeit, ein Beratungsgespräch mit Frau Alexandra Löhr von der Deutsch-Niederländischen Handelskammer zu führen. In diesem Gespräch werden die erforderlichen Erstinformationen für einen erfolgreichen Markteintritt beziehungsweise die intensive Bearbeitung des niederländischen Marktes vermittelt, wobei auch Spezialthemen wie Handelsvertreteruche und Personalfragen diskutiert werden können.

Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro für IHK-/HWK-Mitglieder und 100 Euro für Nicht-Mitglieder.

Programm und Anmeldung bei: IHK Südlicher Oberrhein, Enterprise Europe, Lotzbeckstraße 31, 77933 Lahr, Christine Richmann, Tel.: 07821 2703-692, Fax: 07821 2703-4692, E-Mail: christine.richmann@freiburg.ihk.de

Kulisse e.V.

- Verein für Kleinkunst und Kultur, Kenzingen

Knutsch und Knatsch

- Clownworkshop für Paare!
21.-24. Mai 08
Do. 20h (Feiertag) – So. 14h
Pro Paar: 300 Euro
Ort: Bad Krozingen

In einer Liebesbeziehung werden wir in einer Weise mit der ganz anderen Struktur des Partners konfrontiert, dass es manchmal zum Haare raufen ist!

In diesem Workshop werfen wir mit den kreativen, humorvollen Möglichkeiten des Clowns einen liebevoll-komischen Blick auf die eigene Paardynamik.

Die rote Nase hilft, sich selbst- die eigenen Wahrnehmungs- und Verhaltensmuster- in Bezug zum Partner zu beleuchten und vielleicht auch zu belachen...

Leitung: Anne Höveler
Infos und Anmeldung: 07643 931015

Fragestunde zur Familienpolitik in Rheinhausen

Achtung: Terminänderung!

Die Elternbeiräte der Kindergärten Hlg. Familie, St.Joh.Bosco sowie der GHS mit Werkrealschule Rheinhausen laden alle Eltern und Interessierte dazu ein

am 13. Mai 2009 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal in Oberhausen

Fragen zur Kinder- und Jugendpolitik in Rheinhausen an die Kandidaten der diesjährigen Kommunalwahl zu stellen. Wir haben Vertreter aller zur Wahl stehenden Listen dazu eingeladen. Sie können ihre Fragen direkt stellen, oder diese schriftlich formulieren und in eine Box zu Beginn der Veranstaltung werfen. Nutzen Sie die Fragestunde als Hilfe zur Entscheidung, wem Sie an der Kommunalwahl Ihr Vertrauen schenken wollen.

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Petra Haist, Judith Hadenfeldt — Duri, Daniela Wörner
Vorsitzende der Elternbeiräte

Neuapostolische Kirche

Herbolzheim, Steigstraße
Sonntag, 10.05.2009
09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch 13.05.2009
20.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 16.05.2009
10.00 Uhr Kinderchorprobe

Sonntag, 17.05.2009
09.30 Uhr Gottesdienst

17.00 Uhr „Kids machen Töne“
Offenburg, Glaserstr. 1

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind interessierte Mitbürger/innen jederzeit herzlich willkommen.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne beim Gemeindevorsteher
Horst Kussin, Tel. 07643 8688

Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie auch im Internet:www.nak-sued.de
www.nak.org

Ende des redaktionellen Teils

